

BESCHLUSSVORLAGE V0482/24 öffentlich	Referat	OB
	Amt	Beteiligungsmanagement
	Kostenstelle (UA)	800900
	Amtsleiter/in	Steinherr, Andrea
	Telefon	3 05-1270
	Telefax	3 05-1279
	E-Mail	beteiligungsmanagement@ingolstadt.de
Datum	10.07.2024	

Gremium	Sitzung am	Beschlussqualität	Abstimmungs- ergebnis
Stadtwerke Ingolstadt Freizeitanlagen GmbH, Aufsichtsrat	17.07.2024	Entscheidung	
Stadtrat	23.07.2024	Entscheidung	

Beratungsgegenstand

Stadtwerke Ingolstadt Freizeitanlagen GmbH:
Wirtschaftsplan für das Geschäftsjahr Oktober 2024 bis September 2025
sowie Mittelfristplanung 2027/2028 und
Fortschreibung Wirtschaftsplan für das Geschäftsjahr 2023/2024
(Referentin: Bürgermeisterin Dr. Deneke-Stoll)

Antrag:

1. Der Stadtrat genehmigt
 - a. die **Fortschreibung des Wirtschaftsplans der Stadtwerke Ingolstadt Freizeitanlagen GmbH für das Geschäftsjahr 2023/24** hinsichtlich des Anstiegs der nicht erlösgedeckten Aufwendungen aus operativer Geschäftstätigkeit um 2,3 Mio. EUR auf 14,7 Mio. EUR aufgrund der geringeren Einnahmen der Donautherme. (vgl. Ziffer 2)
 - b. den vorgelegten **Wirtschaftsplan der Stadtwerke Ingolstadt Freizeitanlagen GmbH für das Geschäftsjahr 2024/25**.

Für den laufenden Betrieb der Anlagen werden

bei Erlösen von	TEUR	11.223
und Aufwendungen von	TEUR	25.378
nicht erlösgedeckte Kosten von	TEUR	14.155 genehmigt.

Für Investitionen 2024/2025 wird ein Budget (einschl. Übertrag aus 2023/24) von TEUR 4.320 bewilligt; Kreditaufnahmen können bis zur Höhe von 89 Mio. EUR beansprucht werden.

Die Mittelfristplanung bis 2027/28 wird zur Kenntnis genommen.

2. Im Rahmen der bestehenden DAWI-Betrauungsakte für die Stadtwerke Ingolstadt Freizeitanlagen GmbH können Verluste bei der Stadtwerke Ingolstadt Freizeitanlagen GmbH in folgender Höhe ausgeglichen werden:

Ausgleichsleistungen	fortg. Plan	Delta	Fortschreibung	Delta	Plan
	2023/24 TEUR	TEUR	2023/24 TEUR	TEUR	2024/25 TEUR
Verlustausgleich durch SWI-B	-12.408	-2.306	-14.714	559	-14.155
<i>für Bäder</i>	<i>-9.247</i>	<i>-2.872</i>	<i>-12.119</i>	<i>602</i>	<i>-11.517</i>
<i>für Saturn-Arena mit Zweiter Eishalle</i>	<i>-3.161</i>	<i>566</i>	<i>-2.595</i>	<i>-43</i>	<i>-2.638</i>

Als weitere Ausgleichsleistungen für die erforderliche Finanzierung der Anlagen und des Betriebes können der Stadtwerke Ingolstadt Freizeitanlagen GmbH im Rahmen der DAWI-Betrauungsakte von der Stadt Ingolstadt, der INKB oder der Stadtwerke Ingolstadt Beteiligungen GmbH Kreditmittel bis zur Gesamthöhe von 74 Mio. EUR (davon 8,5 Mio. EUR für die Saturn Arena mit zweiter Eishalle und 65,5 Mio. EUR für die Bäder) zum laufzeitkongruenten Euribor-Satz zuzüglich eines Aufschlags von 15 Basispunkten zur Verfügung gestellt werden. Ferner kann die Stadt Ingolstadt für die alternative Inanspruchnahme von Kreditmitteln der Stadtwerke Ingolstadt Freizeitanlagen GmbH insbesondere bei Banken Patronatserklärungen oder Bürgschaften im Rahmen der DAWI-Betrauungsakte gewähren.

3. Die überplanmäßige Ausgabe bei der HHSt. 817000.715200 (INKB, Defizitausgleich) i. H. v. 2.165.000 Euro wird genehmigt.
4. Die Deckung der Mehrausgaben erfolgt durch die Minderausgaben bei der HHSt. 510000.713000 (Krankenanstalten, Betriebskostenumlage an KZV Ingolstadt).

gez.

Dr. Dorothea Deneke-Stoll
 Bürgermeisterin
 Vorsitzende des Aufsichtsrates
 der Stadtwerke Ingolstadt Freizeitanlagen GmbH

Finanzielle Auswirkungen:

Entstehen Kosten:

ja

nein

wenn ja,

Einmalige Ausgaben	Mittelverfügbarkeit im laufenden Haushalt	
Jährliche Folgekosten	<input checked="" type="checkbox"/> im VWH bei HSt: 817000.715200 (INKB, Defizitausgleich) <input type="checkbox"/> im VMH bei HSt:	TEUR: 2.165
Objektbezogene Einnahmen (Art und Höhe)	<input checked="" type="checkbox"/> Deckungsvorschlag von HSt: 510000.713000 (Krankenanstalten, Betriebskostenumlage an KZV Ingolstadt)	TEUR: 2.165
Zu erwartende Erträge (Art und Höhe)	von HSt: von HSt: <input checked="" type="checkbox"/> Anmeldung zum Haushalt 2025 HHSt 817000.715200 Verlustausgleich über INKB <input checked="" type="checkbox"/> Anmeldung zum Haushalt 2026: HHSt 817000.715200 Verlustausgleich über INKB <input checked="" type="checkbox"/> Anmeldung zum Haushalt 2027: HHSt 817000.715200 Verlustausgleich über INKB <input checked="" type="checkbox"/> Anmeldung zum Haushalt 2028: HHSt 817000.715200 Verlustausgleich über INKB	TEUR 7.606 TEUR 9.153 TEUR 9.125 TEUR 8.858

Anmerkungen Kämmerei:

Trotz der Umsetzung der grünen Einsparpotentiale mit einem Volumen von TEUR 510,9 in den Jahren 2025 – 2027 (VL.BTM.0020, VL.BTM.0027, VL.BTM.0028, VL.BTM.0029, VL.BTM.0030, VL.BTM.0031.1, VL.BTM.0032.1, VL.BTM.0034.1, VL.BTM.0035, VL.BTM.0036.1) ergibt sich im Wirtschaftsplan 2024/2025 sowie in der städtischen Mittelfristplanung ein deutlicher Mehrbedarf für den Verlustausgleich in Höhe von 9.821 TEUR (vgl. Erfolgsplan auf Seite 7).

Der Defizitausgleich in 2025 setzt sich aus den für den Gesamtdefizitausgleich über INKB angemeldeten 21.451 TEUR (V0871/23) und dem jetzt gemeldeten Mehrbedarf von 2.274 TEUR zusammen.

Die Kosten für den erhöhten Mehrbedarf in 2025 von TEUR 2.274 sind im Finanzplanungszeitraum 2025 ff. nicht berücksichtigt. Ein Gegenfinanzierungsvorschlag im Rahmen der Beteiligungen konnte ganz überwiegend vorgelegt werden, indem die Stadt, vorgezogen in 2024, einen Teil des Verlustausgleiches für das Wirtschaftsjahr 2023/2024 über TEUR 2.165 leistet. Die Deckung erfolgt durch den nur in Teilen benötigten Ansatz aus der Betriebskostenumlage an den Krankenhauszweckverband Ingolstadt. Der noch verbleibende Mehrbedarf von TEUR 109 muss zum Haushalt 2025 angemeldet werden.

Für die Mehrbelastung der Folgejahre i. H. v. TEUR 7.656 konnte kein Gegenfinanzierungsvorschlag vorgelegt werden.

Es wird darauf hingewiesen, dass die Vorgabe aus Nr. 4 des Konsolidierungsgrundsatzbeschlusses, welcher für jede Beschlussvorlage mit Mehrausgaben im Hinblick auf die beschlossene Finanzplanung eines Finanzierungsvorschlag einfordert, nicht eingehalten werden kann.

Die erforderlichen Mittel wären über die bisherigen Planungen hinaus aus dem Verwaltungshaushalt bereitzustellen.

Bürgerbeteiligung:

Wird eine Bürgerbeteiligung durchgeführt: ja nein

Kurzvortrag:

Die Stadt Ingolstadt hat ihre – über die Ingolstädter Kommunalbetriebe AöR (INKB) und die Stadtwerke Ingolstadt Beteiligungen GmbH beherrschte – Tochtergesellschaft Stadtwerke Ingolstadt Freizeitanlagen GmbH (SWI Freizeitanlagen) mit der Errichtung, dem Erwerb und dem Betrieb von Freizeit- und Sportanlagen, insbesondere Hallen- und Freibädern sowie Eishallen, im Stadtgebiet betraut. Art und Umfang sowie die Ausgestaltung der zu erbringenden Dienstleistungen und die hierfür erforderlichen Ausgleichsleistungen sind gemäß der am 17.10.2023 vom Stadtrat erlassenen Betrauungsakte im Wirtschaftsplan der SWI Freizeitanlagen GmbH festzulegen. Der Wirtschaftsplan bedarf der Zustimmung des Stadtrates.

Die SWI Freizeitanlagen ist Eigentümerin und Betreiberin des Sportbades mit Sauna, des Hallenbades Südwest und des Freibades sowie der multifunktionalen Saturn Arena mit der angrenzenden Zweiten Eishalle.

Im Februar 2021 ging das Erlebnisbad auf die SWI Freizeitanlagen GmbH über. Das Erlebnisbad wurde nach den Instandsetzungsarbeiten zum 28.03.2023 eröffnet. Die Betriebsführung erfolgt durch die im November 2020 gegründete Tochtergesellschaft "Betreiber-gesellschaft Erlebnisbad Ingolstadt GmbH". Das kaufmännische und technische Management der Betriebsführung obliegt seit Oktober 2021 der beauftragten GMF. Das Risiko des Betriebs der Donautherme liegt jedoch bei der SWI Freizeitanlagen.

Unter folgenden Rahmenbedingungen hat die Geschäftsführung den Wirtschaftsplan für das Geschäftsjahr 2024/25 und die drei Folgejahre (Mittelfristplanung) aufgestellt. Der Aufsichtsrat der Stadtwerke Ingolstadt Freizeitanlagen GmbH hat in seiner Sitzung am 17.07.2024 die Planung beschlossen, unter dem Vorbehalt, dass der Stadtrat der erforderlichen Mittelbereitstellung aus dem städtischen Haushalt zustimmt.

Für das Hallenbad Südwest wird im Wirtschaftsjahr 2024/25 mit 49.000 Badegästen gerechnet. Jeweils mit Beginn der Freibadesaison bleibt das Bad für die Öffentlichkeit geschlossen.

Für das Sportbad wird im Wirtschaftsjahr 2024/25 mit 170.000 Badegästen gerechnet.

Das witterungsabhängige Besucheraufkommen im Freibad wird im Wirtschaftsjahr 2024/25 mit 140.000 Besuchern angesetzt.

Die Saturn Arena steht der ERCI GmbH, dem ERCI e.V. und auch den Hobbymannschaften gegen Entgelt von August bis März/April zur Verfügung. Bei den Planansätzen wird davon ausgegangen, dass die erste Runde der Play-Offs erreicht wird. Darüber hinaus wurden für 40 Hallenbelegtage und 5 Vermietungen des VIP-Raumes Erlöse aus der Überlassung der Arena in der Planung angesetzt. Der unterstellte Rückgang der Vermietungen im VIP-Raum berücksichtigt die Verfügbarkeit zusätzlicher Räume im neuen Congresshotel und auch die geringere Nachfrage nach Tagungsräumen, da vermehrt auf Videokonferenzen gesetzt werden.

Der Öffentlichkeit werden Eislaufzeiten von August bis März angeboten. Der Planung wurden 65.000 Besucher für den öffentlichen Eislauf in den beiden Anlagen Saturn Arena und 2. Eishalle zugrunde gelegt.

Bei den Eintrittspreisen für die Bäder und Eislaufanlagen ist jeweils zum 01.04. eine Anhebung der Tarife eingeplant. Diese gilt auch für die Vereinsnutzung. Für die Planjahre sind jeweils 10 % berücksichtigt.

Für das Erlebnisbad wurde nachstehende Besucherfrequenz mit folgenden Erlösen sowie Betriebskosten in folgender Höhe berücksichtigt:

Erlebnisbad	IST	PLAN	Abweichung	HR	Abweichung	PLAN	PLAN	PLAN	PLAN
	2022/23	fort.	HR - Plan fort.		HR-Plan 2024/25				
	2022/23	2023/24		2023/24		2024/25	2025/26	2026/27	2027/28
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
Erlebnisbad	217.468	381.262		264.869		299.380	329.318	362.250	387.607
Thermalbad-Zuschlag	-	82.336		67.922		86.040	90.342	92.149	92.149
Schulen	-	3.300		4.037		3.300	3.300	3.300	3.300
Vereine	-	1.740		400		1.740	1.740	1.740	1.740
Saunakombitarif/ -zuschlag	-	97.344		70.357		76.920	79.997	83.997	89.876
Umsatzerlöse	3.259	10.319	-3.041	7.278	1.052	8.330	8.993	9.608	10.101
davon Eintrittsgelder lt. Tarifordnung	2.003	6.418	-3.031	3.387	2.136	5.524	6.061	6.642	7.085
davon Gastronomierlöse	752	1.795		1.795	-522	1.273	1.323	1.323	1.323
davon Kurse	21	117		117	0	117	122	122	122
davon Sonstige Eintrittsgelder	25	0		0	-0				
davon Saunabetrieb	144	828	-10	818	-164	654	680	714	764
davon Shop/Verleihartikel	26	162		162	-71	91	92	92	92
davon Sonstige Umsatzerlöse	13	227		227	-227				
davon Erlöse Fitnessstudiobeiträge	224	544		544		544	582	582	582
davon Raummieten und Nutzungsgebühren	7				14	14	14	14	14
davon Erlöse Wellness- & SPA-Anwendungen	35	228		228	-131	97	102	102	102
davon Werbeflächenvermietung	11				15	15	16	16	16
davon Parkgebühren	-2								
sonstige betriebliche Erträge	1								
Betriebsleistung	3.260	10.319	- 3.041	7.278	1.052	8.330	8.993	9.608	10.101
Bezogene Materialien und Leistungen	5.091	8.227	-500	7.727	278	8.005	8.541	8.828	8.450
davon Betr.führtg Personal	2.671	4.314	-500	3.814	319	4.133	4.257	4.470	4.604
davon Betr.führtg techn/kaufm Mgt.	262	262		262	1	263	273	287	301
davon Strombezug	557	897		897	-68	829	829	870	897
davon Übrige Fremdleistungen	667	758		758	-181	576	598	602	609
davon Instandhaltung und Wartung	298	979		979	-81	898	1.271	1.224	622
davon Instandhaltungsaufträge*		403		403	57	460	820	760	135
davon Wärmebezug	469	587		587	284	871	871	914	942
davon Reinigungen	82				3	3	3	3	3
davon Gasbezug	3								
davon Wasserbezug	81	284		284	-86	198	198	208	214
davon Einsatzstoffe	1	146		146	-42	104	108	113	116
Personalaufwand									
sonstige betriebliche Aufwendungen	615	738	58	796	60	856	882	921	956
Sonstige Steuern	44	2	33	34	11	46	46	46	46
Betriebsaufwand extern	5.750	8.563	- 409	8.154	293	8.447	8.648	9.035	9.317
Verwaltungsumlage	304	110	6	104	29	133	134	137	141
Betriebsergebnis nach Umlage	- 2.794	1.647	- 2.626	980	730	- 250	210	436	643
Abschreibungen	2.553	2.694	368	3.062	210	3.272	3.183	3.064	2.921
Finanzergebnis	1.751	2.184		2.184	-108	2.076	2.029	1.988	1.892
Verlustübernahme / Jahresüberschuss	- 7.097	- 3.231	- 2.994	- 6.226	628	- 5.597	- 5.002	- 4.615	- 4.169

Instandhaltung	2023/24	2024/25	2025/26	2026/27	2027/28
	Prognose	Plan	Plan	Plan	Plan
Sanierung Verwaltung, Büros, Sanitär	13	160	160		
Sanierung Thermalwasserbrunnen	0	0			
Kleinmaßnahmen	130	50	50	50	50
Neueinbau Fettabscheider	0				
Sanierung Dächer	25	140	500	600	
Nachisolierung Lüftungskanäle im Bestand	10				
Abdichtung Bauteilfuge	45				
Justierung GLT. BW-Technik, Heizung, KNX	80	60	60	60	60
Betreuung INKoBau	100	50	50	50	25
	403	460	820	760	135

Der Erfolgsplan weist folgende Entwicklung auf:

Erfolgsplan in TEUR	Ist	fortge- schriebener Plan	Prognose		Plan	Plan	Plan	Plan	
	2022/23	2023/24	Delta	2023/24	Delta	2024/25	2025/26	2026/27	2027/28
Erlöse	6.171	12.824	-2.526	10.298	925	11.223	12.029	12.782	13.446
davon Erlebnisbad	3.260	10.319	-3.041	7.278	1.052	8.330	8.993	9.608	10.101
Betriebskosten	-13.128	-17.080	496	-16.584	-662	-17.246	-17.994	-18.570	-18.489
Personalaufwand	-2.354	-2.469	29	-2.440	-237	-2.677	-2.713	-2.801	-2.896
Vollzeitäquivalente	32,4	32,4	-0,7	31,7	3,2	34,9	33,5	33,5	33,5
Energie- und Wasserbezug	-1.933	-2.770	123	-2.647	226	-2.421	-2.497	-2.581	-2.664
Anlagenbetrieb und -unterhalt	-2.098	-1.907	-8	-1.915	-214	-2.129	-2.190	-2.249	-2.313
Betrieb Erlebnisbad	-5.091	-8.227	500	-7.727	-278	-8.005	-8.541	-8.828	-8.450
Marketing und Öffentlichkeitsarbeit	-420	-335	-58	-393	39	-354	-361	-376	-386
Verwaltung, Versicherungen, Gebühren	-1.128	-1.310	-48	-1.358	-197	-1.555	-1.587	-1.630	-1.675
Steuern	-104	-62	-42	-104	-1	-105	-105	-105	-105
Betriebskostenunterdeckung	-6.957	-4.256	-2.030	-6.286	263	-6.023	-5.965	-5.788	-5.043
davon Bäder									
Freibad	-659	-803	14	-789	-175	-964	-977	-1.002	-1.009
Hallenbad Südwest	-702	-757	58	-699	14	-685	-697	-714	-731
Sportbad	-1.235	-1.926	21	-1.905	-10	-1.915	-1.932	-1.983	-2.030
Erlebnisbad	-2.794	1.647	-2.627	-980	730	-250	210	436	643
zzgl. Instandhaltung		-403	0	-403	-57	-460	-820	-760	-135
Schulbäder	24	13	-19	-6	7	1	4	4	6
davon Eisflächen									
Saturn Arena	-1.658	-2.022	530	-1.492	-240	-1.732	-1.743	-1.768	-1.794
Zweite Eishalle	67	-5	-7	-12	-6	-18	-10	-2	7
Abschreibungen	-4.766	-4.873	-276	-5.149	209	-4.940	-4.878	-4.743	-4.551
Zinsaufwendungen	-2.261	-3.279	0	-3.279	87	-3.192	-3.174	-3.130	-3.004
operatives Ergebnis	-13.984	-12.408	-2.306	-14.714	559	-14.155	-14.017	-13.661	-12.598
Verkaufsgewinn Parkplatz Saturn Arena	7.023								
zeitversetzte Erfassung bei SWI-B für Vorjahr	26								
zeitversetzte Erfassung bei SWI-B im Folgejahr	-89								
erforderlicher Ausgleich durch SWI-B	-7.024	-12.408	-2.306	-14.714	559	-14.155	-14.017	-13.661	-12.598
Ertragsteuerersparnis	3.127	2.680	0	2.680	-234	2.446	2.391	2.341	2.300
Einbehalt Verkaufsgewinn	-5.700								
Parkplatz Saturn Arena									
Auflösung Einlagen bei INKB	847	1.385	0	1.385	143	1.528	1.575	1.575	1.575
Zinsgutschrift für Einlagen bei INKB	789	1.402	-195	1.207	196	1.403	1.259	1.204	1.149
Steuern auf Zinsgutschrift für Einlagen	-40	-406	58	-348	-57	-405	-362	-345	-329
Ergebnisanteil allg. Verwaltung	50	19	0	19	11	30	29	28	28
Belastung städtischer Haushalt	-7.951	-7.328	-2.443	-9.771	618	-9.153	-9.125	-8.858	-7.875
			2025	2025		2026	2027	2028	2029
bislang in Finanzplanung Stadt (V0871/23)				-7.497		-6.512	-6.559	-6.518	
nachrichtlich beschlossene, umgesetzte				169		169	169	169	
Einsparpotentiale (V0319/24/1)									
Abweichung zur Finanzplanung Stadt				-2.274		-2.641	-2.566	-2.340	
Deckung vorgezogen in 2024 aus geringeren Betriebskostenumlagen Klinikum				2.165					
Ansatzserhöhung 2025				109					

Ergebnis nach Abschreibungen und Zinsen nach Anlagen	IST	PLAN	Abweichung	Prognose	Abweichung	PLAN	Mittelfristplanung		
	2022/23 TEUR	fortg. 2023/24 TEUR	HR-Plan fortg. 2023/24 TEUR	2023/24 TEUR	HR-Plan 24/25 TEUR	2024/25 TEUR	2025/26 TEUR	2026/27 TEUR	2027/28 TEUR
Freibad	-1.231	-1.435	62	-1.373	-41	-1.414	-1.403	-1.402	-1.386
Hallenbad Süd-West	-812	-882	59	-823	76	-747	-760	-779	-798
Sportbad	-2.359	-3.308	22	-3.286	-14	-3.300	-3.266	-3.265	-3.261
Erlebnisbad	-7.097	-3.231	-2.995	-6.226	629	-5.597	-5.002	-4.615	-4.169
zzgl. Instandhaltung		-403		-403	-57	-460	-820	-760	-135
Fremde Schulbäder	23	12	-20	-8	9	1	3	4	5
Bäder gesamt	-11.476	-9.247	-2.872	-12.119	602	-11.517	-11.248	-10.817	-9.744
Saturn Arena	4.627	-2.976	573	-2.403	-38	-2.441	-2.579	-2.661	-2.679
2. Eislauffläche Saturn Arena	-112	-185	-7	-192	-5	-197	-190	-183	-175
Eisfläche gesamt	4.515	-3.161	566	-2.595	-43	-2.638	-2.769	-2.844	-2.854
Ergebnis nach Abschreibungen und Zinsen	-6.961	-12.408	-2.306	-14.714	559	-14.155	-14.017	-13.661	-12.598

Für das **Geschäftsjahr 2023/24** werden **nicht erlösgedekte betriebliche Aufwendungen** von **14,7 Mio. EUR** erwartet, die um 2,3 Mio. EUR höher ausfallen als der fortgeschriebene Plan. Dies beruht im Wesentlichen darauf, dass die ambitioniert angesetzten Umsatzziele bei der Donautherme nicht erreicht werden.

Für das **Geschäftsjahr 2024/25** weist die Planung nicht erlösgedekte betriebliche Aufwendungen von 14,1 Mio. EUR aus, welche sich im Vergleich zur Prognose für das Geschäftsjahr 2023/24 um 0,6 Mio. EUR reduzieren werden.

Der Anstieg der Betriebsleistung um 0,9 Mio. EUR auf 11,2 Mio. EUR resultiert aus den zum Teil höher geplanten Besucherzahlen sowie einer Anpassung der Eintrittsgelder.

Damit einhergehend steigen die Aufwendungen für Material und bezogene Leistungen für Betrieb und Unterhalt der Anlagen um 0,3 Mio. EUR sowie auch die sonstigen betrieblichen Aufwendungen um 0,2 Mio. EUR.

Im Personalaufwand (+0,3 Mio. EUR) wirkt insbesondere die Steigerung der Tarifentgelte um 4,25 % beginnend zum 01.01.2025. Zudem ist im Planjahr 2024/25 eine vorübergehende Erhöhung (0,3 VZÄ) für die Einarbeitung eines neuen Mitarbeiters als Nachfolger eines in Ruhestand gehenden Technikers berücksichtigt.

Nach dem starken Anstieg der Zinsen in den beiden Vorjahren wird kein weiterer Anstieg eingeplant. In 2024/25 ist ein Zinssatz von 4 % berücksichtigt. Aufgrund der sinkenden Kreditbedarfs reduziert sich die Zinsbelastung um rund 0,1 Mio. EUR auf 3,2 Mio. EUR.

Mittelfristig ab dem Geschäftsjahr 2025/26 sieht die Planung einen Rückgang der **nicht erlösgedeckten Kosten** auf rund **13,4 Mio. EUR** vor. Dies resultiert insbesondere aus unterstellten Umsatzzuwächsen bei der Donautherme sowie rückläufigen Zinslasten.

Für die operative Aufgabenerfüllung der Stadtwerke Ingolstadt Freizeitanlagen GmbH im **Geschäftsjahr 2024/25** ergibt sich insgesamt eine **Gesamtkostenunterdeckung von TEUR 14.155**, die von der Stadtwerke Ingolstadt Beteiligungen GmbH aufgrund des bestehenden Ergebnisabführungsvertrages auszugleichen ist.

Die Ausgleichszahlung für die Freizeitanlagen wird mit den Gewinnen aus der Energieversorgung verrechnet. Daraus kann eine **Steuerentlastung** für die Gewinne aus der Energieversorgung von **TEUR 2.446** für 2024/25 realisiert werden.

Nach Verrechnung des Ergebnisanteils aus der Verwaltung (TEUR 30) und der versteuerten Zinserträge (TEUR 998), die die INKB aus der Verzinsung der Einlagen erzielt, die sie von der Stadt zur Finanzierung des Sportbadbaus und der Attraktivierungsmaßnahmen Erlebnisbad erhalten hat, sowie der Auflösung dieser Rücklagen (TEUR 1.528) verbleibt eine **Belastung von TEUR 9.153 aus dem Bereich Freizeitanlagen**, die der INKB aus dem **städtischen Haushalt 2026** zu erstatten ist, soweit diese nicht über die Gewinnansprüche aus der Energieversorgung gedeckt werden können.

Im Wirtschaftsplan ist folgendes Investitionsvolumen berücksichtigt:

Investitionen Freizeitanlagen	Prognose	Übertrag	Plan	Plan	Plan	Plan
	2023/24	2023/24	2024/25	2025/26	2026/27	2027/28
	TEUR	in 2024/25 TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
Freibad	171	137	26	100	100	100
Hallenbad Südwest	35	30	12	50	50	50
Sportbad	16	128	109	100	100	100
Erlebnisbad	1.115	0	1.796	1.552	500	500
<i>Erschließungsbeitrag</i>	220					
<i>Volumenstromregler</i>	275					
<i>Messeinrichtung Thermalwasserbrunnen</i>	30		480			
<i>Aufrüstung Parkplatzflächen</i>	265		185			
<i>Freiflächengestaltung (Bewässerungsanlage)</i>			100			
<i>Kreislauf-Verbundsysteme</i>			150	150		
<i>Beckenabdeckungen</i>			120			
<i>Sanierung Fitnessbereich</i>			75	442	500	500
<i>Fitnessgeräte</i>			150	180		
<i>Optimierung Energieeinsparung</i>			40	650		
<i>übrige Anlagen</i>	325		496	130		
Saturn Arena	6.437	584	1.242	1.670	600	500
<i>Parkhaus IFG, Stellplatzablöse</i>	5.700					
<i>Erweiterung Brandschutz</i>		150				
<i>Umbau Anschlüsse Löschwasserhydranten</i>		120				
<i>PV-Anlage Dach Parkhaus</i>			850			
<i>Plattenwärmetauscher u. Regelventile Kältetech.</i>			105			
<i>Beleuchtung LED Arena Umgang</i>			80	800		
<i>Wasserkühlung Kältetechnik</i>				500		
<i>Bestuhlung Arena Parkett</i>				180		
<i>Planung ELA</i>				100		
<i>ELA-Anlage</i>					600	
<i>Werkzeug</i>						500
<i>übrige Anlagen</i>	737	314	207	90		
Zweite Eishalle	18	181	75	290	50	50
<i>Beleuchtung LED</i>				230		
<i>übrige Anlagen</i>	18	181	78	60	50	50
Anlagevermögen	7.792	1.060	3.260	3.762	1.400	1.300

Zur Finanzierung der Investitionen sind keine Neukreditaufnahmen erforderlich.
 Das Kreditvolumen beträgt zum 30.09.2025 stichtagsbezogen rund 89 Mio. EUR.
 In den Folgejahren werden diese Kredite aus den im Rahmen des Verlustausgleiches zufließenden Mitteln (Erstattung der Abschreibungen) planmäßig getilgt.

	Ist	Plan	Prognose	Plan	Plan	Plan	Plan
Verschuldung	30.09.2023	30.09.2024	30.09.2024	30.09.2025	30.09.2026	30.09.2027	30.09.2028
	TEUR						
	80.856	90.000	89.704	89.029	87.778	84.084	79.774
davon mit Bankkredite Zinsbindung	18.402	6.433	16.584	14.765	12.946	11.127	9.308
davon über Einlagen bei INKB finanziert	37.254	42.108	42.107	40.722	39.194	37.619	36.044